Berichtigung zu dem Aufsatz von Walter M. Brod „Eine Beobachtung über den Zug der Fische im Main aus dem Jahre 1812" in Abh. NWV 15 (1974).

In meiner Darstellung bin ich von der vorgefaßten Meinung ausgegangen, daß der Empfänger des Briefes der Sekretär der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina zu Halle gewesen sei.

Dem ist nicht so: Der Empfänger des Briefes war der Sekretär der „Naturforschenden Gesellschaft zu Halle". In ihrem Siegel nennt sie sich „Hallesche Naturforschende Gesellschaft".

Die Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina hatte seiner Zeit ihren Sitz nicht in Halle.

In den Protokollen der Naturforschenden Gesellschaft zu Halle steht unter dem 16. Julius 1808: „In Folge des Beschlusses vom 9. Julius geschah heute die feierliche Aufnahme zweier würdiger Mitglieder, des Herrn Mag. **Strack**, ordentlichen Lehrers am königlichen Pädagogio . . .". Die Sitzungsprotokolle, die bis Juni 1810 noch heute vorliegen, bestätigen die regelmäßige Anwesenheit von Strack bei den Sitzungen der Gesellschaft.

Im Jahre 1820 wurde **Strack** auch Mitglied der Kaiserlichen Leopoldino-Carolinischen Akademie der Naturforscher, die damals unter ihrem Präsidenten **Nees von Esenbeck** ihren Sitz in Bonn am Rhein hatte.

Die Berichtigung verdanke ich Herrn **Wieland Berg** von der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina in Halle an der Saale mit Schreiben vom 21. September 1978, wofür ich gerne auch an dieser Stelle meinen aufrichtigen Dank abstatte.

Walter M. Brod, Würzburg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Würzburg

Jahr/Year: 1975

Band/Volume: 16

Autor(en)/Author(s): Brod Walter M.

Artikel/Article: Berichtigung zu dem Aufsatz von Walter M. Brod „Eine Beobachtung über den Zug der Fische im Main aus dem Jahre 1812“ in Abh. NWV 15 (1974) 74